

EINLADUNG ZUR FILMPREMIERE



**23. November 2019, 15:30 Uhr
Sachsenlandhalle Glauchau**

Sie sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei! Bringen Sie Freunde und Bekannte mit!

Kommen Sie am **23. November** in die **Sachsenlandhalle** nach **Glauchau** (08371 Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3) zur Premiere unserer Filmdokumentation **„Die unbequeme Wahrheit über den Islam“** und anschließendem Podiumsgespräch mit Filmmacher Fritz Poppenberg (Berlin) und Gästen. Info-Stände. **Beginn: 15:30 Uhr** (Einlass: 15:00 Uhr, Ende: ca. 17:30 Uhr).

Ohne die erfolgreiche Verteidigung von Wien und Malta gegen die Truppen des Islam – so muss befürchtet werden – wäre Europa längst ein Kalifat. Kathedralen und Kirchen wären zu Moscheen umgewandelt oder als „Götzentempel“ abgerissen worden. Und alles, was an Jesus Christus, den Sohn Gottes erinnerte, stünde unter Verbot oder wäre vergessen gemacht worden. Der Islam hat seit seiner Entstehung unermessliches Leid über die Menschheit gebracht. Bis heute betreibt dieses Unrechtssystem Sklaverei. Sogenannte Ungläubige werden verfolgt und ermordet. Das Ziel der Weltherrschaft besteht nach wie vor. Im Gegensatz zu Politikern, Bischöfen und Kardinälen, die mit Hilfe des „interreligiösen Dialogs“ von diesen Tatsachen ablenken wollen, hält dieser Film an der Wahrheit über den Islam fest. - Da weder vom Staat noch von Kirchen eine wahrheitsgemäße Aufklärung über den Islam zu erwarten ist, hat die Arbeitsgemeinschaft Weltanschauungsfragen e.V. in Kooperation mit dem Lichtzeichen Verlag die Produktion dieses Dokumentarfilms bei DREI LINDEN FILM (Berlin) in Auftrag gegeben. Kommen Sie und sehen Sie selbst!

Thomas Schneider, Pressesprecher AG WELT e.V.

